

Licher Baugenossenschaft eG

Telefon: 06404-2944

Telefax:06404-950333

E-Mail: info@licher-baugenossenschaft.de

Postanschrift: Bahnhofstr. 4,35423 Lich

Informationspflicht zum Selbstauskunftsbogen für Mietinteressenten gem.Art.13 DSGVO

Verantwortliche Stelle:

Externer Datenschutzbeauftragter bestellt über

TdW südwest GmbH

Abteilung Datenschutz

Franklinstraße 62

60486 Frankfurt am Main

E-Mail: datenschutz@tdwsuedwest.de

Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes n.F (BDSG – neu). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Im Rahmen des Selbstauskunftsbogens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- a) zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und / oder zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Art. 6 1 b DSGVO: Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung und / oder Abschluss eines Dauernutzungs-/ Mietvertrages mit der Licher Baugenossenschaft eG.
- b) Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art.6 Abs. 1 f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages oder der vorvertraglichen Maßnahmen hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten.

Dazu gehören:

- Konsultationen von und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken im Vermietungsbetrieb
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere beim Betrieb von Videoaufklärungsgeräten)
- Maßnahmen zur Gebäude und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen mithilfe elektronischer Schließanlagen soweit vorhanden)

Gemäß Art. 21 Abs. 4 i.V.m. Abs 1 und 2 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogenen Daten einlegen.

Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 16 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i.Vm § 19 BDSG – neu.

Datenübermittlung an Dritte:

1. Intern

- Geschäftsführung
- Weitere Abteilungen des Unternehmens, die mit der Verarbeitungstätigkeit bzgl. Der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis beauftragt sind
- Aufsichtsrat im Rahmen seiner Überwachungspflichten bzw. von diesem beauftragte Sachverständige Dritte

2. Extern

- Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Berater
- Rechtsanwälte (Mieterstreitigkeiten, Inkasso, Räumung)

- IT-Dienstleister
- Messdienstleister
- Handwerker (Instandhaltung, Modernisierung, Reparaturmaßnahmen)
- Inkasso- Unternehmen
- Mietinteressenten bei Folgevermietung
- Energieversorgungsunternehmen
- Kooperationspartner im Rahmen des sozialen Managements

3. Ämter und Behörden (sofern Daten auf gesetzlicher Grundlage angefordert werden bzw. bereitzustellen sind)

Landratsämter, Wohnungsämter, Gemeinden
(für Sozialwohnungen/Wohnberechtigungsschein erforderlich)

Dauer der Speicherung:

2.1 Daten aufgrund von Vertragsanbahnungen werden gelöscht, wenn es nicht zu einem Vertragsabschluss kommt und gesetzliche Aufbewahrungs- bzw. Nachweisfristen der Löschung nicht entgegenstehen. Sofern Bonitätsabfragen bei der SCHUFA erfolgten, werden die Unterlagen hierzu 12 Monate aufbewahrt, damit wir gegenüber SCHUFA nachweisen können, dass ein berechtigtes Interesse für die Abfrage bestanden hat.

2.2. Während des bestehenden Vertragsverhältnisses erfolgt die Speicherung nach den gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften.

2.3. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses erfolgt die Löschung nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften.

Datenübermittlung an Drittstaaten:

Eine Datenübermittlung an Drittstaaten ist nicht vorgesehen.

Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten:

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung, Durchführung eines Profilings:

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.